

GRUNDLAGEN



DATENRASTER

Für eure Arbeit vor Ort braucht ihr detaillierte und aktuelle Informationen, Zahlen oder Daten?

Das REVIERWENDE-Projekt kann auf eine Plattform mit speziell aufbereiteten Daten, Zahlen und Fakten der Region zugreifen. Wir verfügen damit über zuverlässige Informationen z.B. über Demographie, Wirtschaft, Öffentlicher Haushalt, Infrastruktur, Arbeitsmarkt und Gute Arbeit.

Eine Zeitschiene zeigt den Ist-Zustand und die Entwicklung der Kennzahlen. So lassen sich Trends erkennen und Handlungsmöglichkeiten ableiten.

Gewerkschaften und Interessenvertretungen stellen wir speziell aufbereitete Daten auf Anfrage zur Verfügung.

STAKEHOLDERANALYSEN & POTENTIALSTUDIEN

Stakeholder-Analysen identifizieren Interessengruppen, Behörden und Unternehmen in der Lausitz zu spezifischen Prozessen oder Themen.

Das REVIERWENDE-Projekt fördert mehr Transparenz in den Bereichen Politik, Unternehmen und Wissenschaft durch Stakeholder-Analysen.

Bisher wurden zu den folgenden Themenfeldern "Stakeholder-Analysen" erstellt:

- Bahn-Schiene-Lausitz
- Energie Lausitz
- Gesundheitsmodellregion Lausitz - insbesondere mit Blick auf die Krankenhauslandschaft

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Ihr erhaltet kompakte 'Kurzstudien', die Hintergrundinformationen, Fachwissen und den aktuellen Diskussionsstand zu euren Themen im Lausitzer Strukturwandel liefern.

Sie bieten Orientierung und Gestaltungsoptionen für konkretes gewerkschaftliches Handeln.

Bisher wurden durch die REVIERWENDE-Lausitz folgende Hintergrundinformationen erstellt:

- TETIS für die Lausitz? Positionen aus arbeits- und beschäftigungsorientierter Perspektive
- Wasser in der Lausitz – Wasser im Strukturwandel
- Gesundheitsmodellregion Lausitz

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



SCHLAGLICHTER

Kompakte Informationen, Zahlen, Daten, Fakten und wichtige Zusammenhänge zu Strukturwandelthemen bereiten wir für Euch in unserer Publikationsreihe auf. Abgerundet werden die Schlaglichter um konkrete Beispiele guter gewerkschaftlicher Arbeit.

NEWSLETTER

Aktuelles, Berichte von interessanten Veranstaltungen und Hinweise auf anstehende Veranstaltungen, Workshops sowie Konferenzen aus den Lausitzer REVIERWENDE-Büros erfahrt ihr aus unseren Newslettern.

Ihr möchtet unseren Newsletter abonnieren oder Euch mit Ideen, Terminhinweisen und aktuellen Nachrichten in den Newsletter einbringen? Gern nehmen wir Eure Anregungen auf.

Alle hier aufgeführten Publikationen könnt ihr bei uns direkt anfordern oder auf unserer Homepage kostenlos herunterladen.

Wenn ihr konkrete Anregungen oder Ideen zu speziellen Themen habt, die für Euch wichtig sind oder konkrete Unterstützung benötigt, nehmt Kontakt zu uns auf.

Wir finden gemeinsam Lösungen, die Euch weiterhelfen!

Unsere Kontaktdaten findet Ihr auf unserer Homepage:

www.revierwende.de/lausitzer-revier

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.:
Frederik Moch - Projektleitung
GFAAJ mbH
Keithstraße 1
10787 Berlin

REVIERWENDE
Büro Lausitzer Revier
Redaktion: Revierwende Büro Lausitz

KONTAKT
Projektbüro Cottbus
Ostrower Straße 6
03046 Cottbus
Telefon: 01578/5322035

Projektbüro Görlitz
Bautzener Straße 57
02826 Görlitz
Telefon: 01578/5322033

E-Mail: lausitz@revierwende.de
www.revierwende.de/lausitzer-revier

REVIERWENDE

GEWERKSCHAFTEN GESTALTEN STRUKTURWANDEL.
GEMEINSAM UND GERECHT.



LAUSITZER REVIER

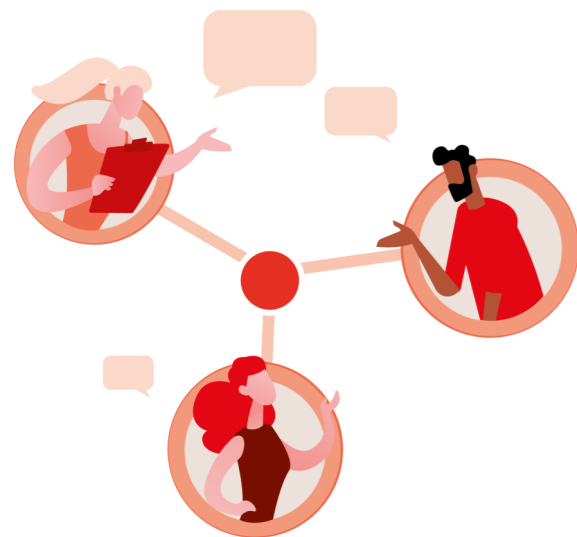
ANGEBOTE & PRODUKTE

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BETRIEBS- UND PERSONALRÄTENETZWERKE



GESUNDHEIT

Das Gesundheits-Netzwerk befasst sich unter anderem mit Themen der Arbeitsbedingungen, Dienstplangestaltung, Zuwanderung oder Strukturwandelprojekte im Gesundheitssektor.

ENERGIE UND VERSORGUNG

Betriebsräte und Personalvertretungen der Energieversorger, Wasserverbände oder auch der Stadtwerke vernetzen sich und besprechen Themen der Demografie, Wasserhaushalt und kommende Strukturwandelprojekte in ihren Arbeitsbereichen.

JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERTRETUNG

In diesem Netzwerk sollen branchenübergreifend junge Menschen zusammenkommen und ihre spezifischen Problemlagen und Handlungsmöglichkeiten in der Lausitz definieren.

HANDLUNGSHILFEN



METHODENBOX „JUGEND IM STRUKTURWANDEL“

Die Methodenbox bietet Lehrpersonen und Aktiven in der Jugendarbeit flexible Werkzeuge und Konzepte, um das Thema Strukturwandel in der Lausitz mit ihren Zielgruppen zu diskutieren. Neben Wissensvermittlung fördern wir auch die Partizipation junger Menschen, indem wir Wege zur Zusammenarbeit mit politischen Entscheidungsträger*innen aufzeigen. Auf unserer Homepage könnt ihr die Methodenbox kostenlos herunterladen.

HANDLUNGSHILFE: FÖRDERUNG

Die Handlungshilfe bietet kompakte Informationen zu öffentlichen Förderprogrammen auf Bundes-, Landes- und EU-Ebene.

Sie strukturiert die Programme, zeigt Zugangsmöglichkeiten auf und enthält Grundlagen der EU-Förderung sowie Programme mit direkter Wirkung in der Region.

Die Betriebs- und Personalrätenetzwerke finden 3-4 mal pro Jahr an verschiedenen Orten in der Lausitz statt.

Sie finden Anwendung für:

- Betriebsräte nach § 37 Abs. 6 BetrVG,
- Personalräte nach § 46 Abs. 1 PersVG (Brandenburg),
- Personalräte nach § 46 Abs. 3 Sächs.PersVG (Sachsen),
- Personalräte nach § 46 Abs. 3 BPersVG (Bund),
- Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung nach § 65 Abs. 1 i.V.m. § 37 Abs. 6 BetrVG
- Vertrauenspersonen der Schwerbehindertenvertretung nach § 179 Abs. 4 S.3 SGB IX.

Zur Teilnahme ist ein Beschluss des Gremiums inkl. der Freistellung der teilnehmenden Interessensvertretungsmitglieder notwendig.

Für das Seminar fallen keine Tagungsgebühren an. Mit dem Beschluss des Gremiums werden die Reisekosten und die Freistellung der Teilnehmenden vom Arbeitgeber getragen.

HANDLUNGSHILFE: DEMOGRAFIE UND BESCHÄFTIGUNG

Wir analysieren die demografische Entwicklung und den Arbeitsmarkt in der Lausitz anhand von Daten der Statistischen Landesämter Brandenburgs und Sachsens sowie der Bundesagentur für Arbeit.

Die Analyse umfasst die gesamte Lausitz als bundeslandübergreifende Region, sowie ausgewählte Indikatoren für deren Teilräume.

Dargestellt werden zum Beispiel:

- Ist-Stand und die erwartete Bevölkerungs- und Beschäftigungsentwicklung,
- Entwicklungstrends und Altersstrukturen der Bevölkerung sowie der Migration,
- Entwicklung der Gesamtbeschäftigung und der Beschäftigungsanteile von Frauen und Teilzeitbeschäftigten,
- Alters-, Qualifikations- und Tätigkeitsstrukturen sowie deren Verteilung auf Branchen.

VERANSTALTUNGEN UND WORKSHOPS



INFOVERANSTALTUNGEN

Ihr seid in einem Betrieb der Lausitz beschäftigt oder engagiert euch als Interessenvertretung? Euch bewegt ein wichtiges Zukunftsthema? Ihr braucht Input zu einem Aspekt des Strukturwandels? Dann ist unser Format der Infoveranstaltungen für euch das Richtige! Bei den Treffen bekommt ihr fachliche Tipps, diskutiert mit Beteiligten und Betroffenen und entwickelt Ideen, um gemeinsam den Strukturwandel voranzubringen.

INNOVATIONSWERKSTÄTTEN

Ihr schätzt es, in einem geschützten Raum bewusst neue und andere Denk- und Herangehensweisen zu entwickeln und auszuprobieren? Erlebt unsere Innovations-Werkstätten als offene Ideenschmieden, die unterschiedliche Menschen und Blickwinkel zusammenbringen.

HANDLUNGSHILFE: BETRIEBSKATASTER

Betriebe wandern ab oder schließen, gleichzeitig sind Neuan-siedlungen oder Ausgründungen zu verzeichnen. Das Betriebskataster listet die Betriebe in der Lausitz auf.

Die Datensätze lassen sich nach vielen Kriterien filtern: Organisationsbereich einer DGB-Gewerkschaft, Branche oder Beschäftigtenzahl.

Das Betriebskataster eignet sich als Ergänzung bei gewerkschaftlichen Erschließungsprojekten.

STRUKTURWANDEL - KURZ ERKLÄRT

Diese Handlungshilfe soll die politischen und materiellen Grundlagen des Strukturwandels kompakt darstellen.

Sie behandelt die Einsetzung und Arbeit der „Kohlekommission“ sowie die Gesetzgebung von Bundestag und Bundesrat. Zudem erklärt sie die Verteilung der 40 Milliarden Euro Strukturförderung auf die Reviere und Bundes-

länder. Für das Lausitzer Revier werden die Fördermittelverteilung, Instrumente und Verfahren der Bundesländer Sachsen und Brandenburg übersichtlich dargestellt.

ANPASSUNGSGELD - KURZ ERKLÄRT

Auf Anregung einiger IG BCE-Betriebsräte haben wir die wichtigsten Informationen zum Thema Anpassungsgeld (APG) kompakt und verständlich zusammengefasst.

Das APG soll den Personalabbau durch den Kohleausstieg sozialverträglich gestalten.

Ältere Beschäftigte, deren Betriebe von Stilllegungsmaßnahmen betroffen sein werden, sollen in den vorzeitigen Ruhestand wechseln können – unter Ausgleich von Rentenabschlägen.

Das APG ist eine Lohnersatzleistung, die einen Teil des Einkommens bis zum vorgezogenen Altersrentenbezug sichert und durch tarifliche Vereinbarungen aufgestockt wird.

SEMINARE / KURSE

Um Wissen und Kompetenz aufzubauen bieten wir euch zahlreiche Seminare und Kurse an. Sie konzentrieren sich auf die Themen Strukturwandel, Gute Arbeit und Mitbestimmung.

- **Strategieklausur „Wir im Strukturwandel“** für Interessenvertretung in Dienststelle und Betrieb (1 bis 2 tägig)
- **„Die Lausitz – Meine Region im nachhaltigen Wandel“** Gewerkschaften im Spannungsfeld von Regionalentwicklung, Raumplanung und Strukturpolitik (2,5 bis 3h)
- **„Ich bau mir die Lausitz, wie sie mir gefällt ...“** Die Entwicklung der Lausitz planvoll gestalten. (2,5 bis 3h)
- **Kreislaufwirtschaft:** Was müssen Betriebsräte wissen und wie können sie handeln? (Tagesseminar)
- Workshop **„Jugend im Strukturwandel“** (2 bis 3h)
- **Methodenbox „Jugend im Strukturwandel“** Transferworkshop zur Anwendung (Tagesseminar)

CHECKLISTE - ATTRAKTIVE ARBEITGEBER

Mit Hilfe unserer Checkliste kannst du beurteilen, ob die Arbeitsbedingungen in deinem Betrieb gut sind und wie attraktiv er für Beschäftigte und Bewerber*innen ist.

Sie umfasst wichtige Bereiche wie Entgelt, Entwicklungsmöglichkeiten, Arbeits- und Gesundheitsschutz und gibt dir Ansatzpunkte für gewerkschaftliches Handeln.

Alle hier aufgeführten Handlungshilfen könnt ihr bei uns direkt abfordern oder auf unserer Homepage kostenlos herunterladen.

www.revierwende.de/lausitzer-revier

